

Die Staatsschule für Gartenbau,
Stuttgart-Hohenheim und
die Fachgruppe Gemüsebau
im Gartenbauverband
Baden-Württemberg-Hessen e.V.

laden Sie ein zum

48. Hohenheimer Gemüsebautag
am

Dienstag, 16. September 2025
von 12:30 bis ca. 18:00 Uhr
im Lehr- und Versuchsbetrieb der
Staatsschule für Gartenbau,
Filderhauptstraße 169,
70593 Stuttgart-Hohenheim.

Teilnehmerkreis

Betriebsinhaber, Führungskräfte und
verantwortliche Mitarbeiter
von Erwerbs-Gemüsebaubetrieben

Parken

Kostenpflichtig auf dem Parkplatz in der
Garbenstraße oder auf dem Parkplatz beim
Landwirtschaftsmuseum. Die Parkflächen
werden von der landeseigenen „Parken-BW“
bewirtschaftet – die Veranstalter haben keine
Einflussmöglichkeit auf Preisgestaltung,
Kontrollverfahren und Strafzettel!

Versuche und Aussteller

Die Versuche und Ausstellungen können
individuell oder im Rahmen der Führung
besucht werden.

„**Wo ist Was?**“ zu den Versuchen am
Eingang oder am Kaffeestand (Ausstellungs-
bereich) erhältlich.

Verköstigung

Zum Mittagessen werden zum Selbst-
kostenpreis traditionelle und vegetarische
Maultaschen mit Kartoffelsalat serviert.
Mitarbeiter der SfG bieten gegen einen kleinen
Obolus **Kaffee und Hefekranz** an.

Veranstalter

Gartenbauverband Baden-
Württemberg-Hessen e.V.
Fachgruppe Gemüsebau
Wilhelm-Bleyle-Str. 12
71636 Ludwigsburg
Tel.: 07141-142280
Fax 07141-1422899
info@gvbwh.de
www.GVBWH.de

Staatsschule für
Gartenbau
Stuttgart-Hohenheim
Emil-Wolff-Str. 19-21
70593 Stuttgart
Tel.: 0711-459-22726
Fax 0711-459-22730
Poststelle@SfG.bwl.de
www.SfG-BW.de



Fachgruppe Gemüsebau



Staatsschule für Gartenbau
Stuttgart-Hohenheim

Einladung
zum

**48. Hohenheimer
Gemüsebautag**

16. September 2025

**Lehr- und
Versuchsbetrieb
der Staatsschule für
Gartenbau
Stuttgart-Hohenheim**

Programm des 48. Hohenheimer Gemüsebautages am 16. September 2025

Praxisseminar

„Nachhaltigkeit - Bewertung und Berichterstattung“

10:00 – 12:00 Uhr:

Nachhaltigkeit, ihre Bewertung und Darstellung spielt eine zunehmend größere Rolle für Gemüsebaubetriebe. In dem Praxisseminar geht es um die Klärung folgender Fragen:

- was kommt durch die gesteigerten Erwartungen im Handel und in der Verarbeitung auf Gemüsebaubetriebe zu
- welche Anforderungen müssen die Betriebe erfüllen
- was müssen die Produzenten dokumentieren, um die geforderten Nachweise erhalten zu können

In Zusammenarbeit mit

Herrn Prof. Dr. Jürgen Braun
Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen- Geislingen
und

Herrn M.Sc. Timo Schumann
Verband der Agrargewerblichen Wirtschaft e.V., Stuttgart

werden im Praxisseminar im Versuchsbetrieb der Staatsschule für Gartenbau Stuttgart-Hohenheim (SfG) entsprechende Perspektiven und Leitfäden vorgestellt und in Anwendung auf die Betriebe der Teilnehmer diskutiert.

Die Teilnahme am Praxisseminar ist kostenlos und auf 40 Teilnehmer begrenzt. Anmeldung bitte bis 12.09.2025 per Mail an herrmann@gvbw.de

12:00 Uhr: Mittagsimbiss

daneben Möglichkeit zur individuellen Versuchsbegehung, Ausstellerbesuche und zum kollegialen Austausch.

14:00 - 14:45 Uhr: Vortrag

Begrüßung

Dr. Michael Ernst, Leiter der SfG

Uli Natterer, Vizepräsident GVBWH e.V.

Beikraut-Management durch aufspritzbares Mulchmaterial organischen Ursprungs

Frau Theresa Bayerl

Technologie und Förderzentrum im Kompetenzzentrum für Nachwachsende Rohstoffe (TFZ), Straubing

anschließend Diskussion

14:45 – 16:00 Uhr:

Versuchsführung

Moderation: Dr. Ernst, Henzler

Ausstellerführung

Moderation: Rainer Steinle

16:00 Uhr:

Technikvorführung

Moderation: Rainer Steinle

Mulchausbringung mit dem vom TFZ entwickelten Applikator

E-Traktor e100 Vario (Fendt)

KelvinR370 – Unkrautmanagement mit KI und Heißwasser (Tiefgrün)

Versuche

Eine detaillierte Liste der Versuche liegt am Infostand der SfG aus; gezeigt werden u. a.:

Freiland:

- **Herbst-Salate (nicht nur) für den Bio-Anbau (umfangreicher Sortenvergleich mit ca. 150 Sorten)**
- **Anbausystemvergleich:**
„Bio“ - „Integriert“ - „NOcsPS“
- **Gemüsespezialitäten - (nicht nur) für Direktvermarkter:**
regional – vergessen - wiederentdeckt
- **Sellerie (Striegel-Versuch)**
- **Spitzkohl + Salbei (Repellent-Versuch)**
- **Hokkaido (Typenvergleich)**

im geschützten Anbau:

- **Erdnuss (Sortenvergleich)**
- **Spitzpaprika ökologisch (Sortenvergl.)**
- **Sonder-Gurken**